

UNTERLAGEN FÜR DIE PRAKTISCHE PRÜFUNG KLASSE CE

Bei der praktischen Prüfung stellt dir der Prüfer Fragen zum LKW aus folgenden Themenkreisen. Die Fragen sind durch das Prüferhandbuch des Verkehrsministeriums festgelegt und entsprechen nicht immer dem Stand der Technik.

VORSCHRIFTEN

LÄNGEN / GEWICHTE (MOTORLEISTUNG)

Anhand der Zulassungsscheine überprüfen, ob die Kombination zulässig ist	<ol style="list-style-type: none"> Höchste zulässige Gesamtgewichte von Zugfahrzeug und Anhänger zusammenzählen und mit 5 multiplizieren: So viele kW muss das Zugfahrzeug an Motorleistung aufweisen. Eventuelle zulässige Anhängelasten im Zulassungsschein des Zugfahrzeuges beachten. 																																																																																								
Prüfen anhand der Aufschriften am Fahrzeug, ob die Kombination zulässig ist.	<p>Maß „a“ (am Zugfahrzeug angeschrieben) und „b“ (am Anhänger angeschrieben) zusammenzählen – es darf nicht mehr als 18.75 m herauskommen.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">LKW</th> </tr> <tr> <th colspan="4">Hersteller</th> </tr> <tr> <th colspan="4">SCHEUWIMMER</th> </tr> <tr> <th colspan="4">Fahrzeugbau GesmbH 4331 NAARN/PERG www.scheuwimmer.at Die Welt ist immer in Bewegung.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fahrgestellnr.</td> <td>W1T96300310482725</td> <td>PSCD2103</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eig. Gew.</td> <td>10.220 kg</td> <td>1. Achse</td> <td>8.000 kg</td> </tr> <tr> <td>Nutzlast</td> <td>7.705 kg</td> <td>2. Achse</td> <td>11.500 kg</td> </tr> <tr> <td>Ges. Gew.</td> <td>18.000 kg</td> <td>3. Achse</td> <td>kg</td> </tr> <tr> <td>Sattelast</td> <td>kg</td> <td>4. Achse</td> <td>kg</td> </tr> <tr> <td>Länge (L)</td> <td>8.650 mm</td> <td>Breite (W)</td> <td>2.550 mm</td> </tr> <tr> <td>Abstand (a)</td> <td>8.460 mm</td> <td>Abstand (b)</td> <td>mm</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Anhänger</th> </tr> <tr> <th colspan="4">Hersteller</th> </tr> <tr> <th colspan="4">SCHEUWIMMER</th> </tr> <tr> <th colspan="4">Fahrzeugbau GesmbH 4331 NAARN/PERG www.scheuwimmer.at Die Welt ist immer in Bewegung.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fahrgestellnr.</td> <td>VDSFTPG21035F000J</td> <td>FTPG2103</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eig. Gew.</td> <td>5.680 kg</td> <td>1. Achse</td> <td>7.000 kg</td> </tr> <tr> <td>Nutzlast</td> <td>8.320 kg</td> <td>2. Achse</td> <td>7.000 kg</td> </tr> <tr> <td>Ges. Gew.</td> <td>14.000 kg</td> <td>3. Achse</td> <td>kg</td> </tr> <tr> <td>Sattelast</td> <td>kg</td> <td>4. Achse</td> <td>kg</td> </tr> <tr> <td>Länge (L)</td> <td>8.970 mm</td> <td>Breite (W)</td> <td>2.550 mm</td> </tr> <tr> <td>Abstand (a)</td> <td>mm</td> <td>Abstand (b)</td> <td>8.920 mm</td> </tr> </tbody> </table> </div> <p>Beim Fahrschul-LKW und -Anhänger: LKW a 8.460 mm Anhänger b 8.920 mm a + b 17.380 mm ≤ 18.750 mm</p>	LKW				Hersteller				SCHEUWIMMER				Fahrzeugbau GesmbH 4331 NAARN/PERG www.scheuwimmer.at Die Welt ist immer in Bewegung.				Fahrgestellnr.	W1T96300310482725	PSCD2103		Eig. Gew.	10.220 kg	1. Achse	8.000 kg	Nutzlast	7.705 kg	2. Achse	11.500 kg	Ges. Gew.	18.000 kg	3. Achse	kg	Sattelast	kg	4. Achse	kg	Länge (L)	8.650 mm	Breite (W)	2.550 mm	Abstand (a)	8.460 mm	Abstand (b)	mm	Anhänger				Hersteller				SCHEUWIMMER				Fahrzeugbau GesmbH 4331 NAARN/PERG www.scheuwimmer.at Die Welt ist immer in Bewegung.				Fahrgestellnr.	VDSFTPG21035F000J	FTPG2103		Eig. Gew.	5.680 kg	1. Achse	7.000 kg	Nutzlast	8.320 kg	2. Achse	7.000 kg	Ges. Gew.	14.000 kg	3. Achse	kg	Sattelast	kg	4. Achse	kg	Länge (L)	8.970 mm	Breite (W)	2.550 mm	Abstand (a)	mm	Abstand (b)	8.920 mm
LKW																																																																																									
Hersteller																																																																																									
SCHEUWIMMER																																																																																									
Fahrzeugbau GesmbH 4331 NAARN/PERG www.scheuwimmer.at Die Welt ist immer in Bewegung.																																																																																									
Fahrgestellnr.	W1T96300310482725	PSCD2103																																																																																							
Eig. Gew.	10.220 kg	1. Achse	8.000 kg																																																																																						
Nutzlast	7.705 kg	2. Achse	11.500 kg																																																																																						
Ges. Gew.	18.000 kg	3. Achse	kg																																																																																						
Sattelast	kg	4. Achse	kg																																																																																						
Länge (L)	8.650 mm	Breite (W)	2.550 mm																																																																																						
Abstand (a)	8.460 mm	Abstand (b)	mm																																																																																						
Anhänger																																																																																									
Hersteller																																																																																									
SCHEUWIMMER																																																																																									
Fahrzeugbau GesmbH 4331 NAARN/PERG www.scheuwimmer.at Die Welt ist immer in Bewegung.																																																																																									
Fahrgestellnr.	VDSFTPG21035F000J	FTPG2103																																																																																							
Eig. Gew.	5.680 kg	1. Achse	7.000 kg																																																																																						
Nutzlast	8.320 kg	2. Achse	7.000 kg																																																																																						
Ges. Gew.	14.000 kg	3. Achse	kg																																																																																						
Sattelast	kg	4. Achse	kg																																																																																						
Länge (L)	8.970 mm	Breite (W)	2.550 mm																																																																																						
Abstand (a)	mm	Abstand (b)	8.920 mm																																																																																						
Prüfen der Länge der Kombination	Entweder wie oben beschrieben vorgehen oder abschreiten.																																																																																								

BREMSANLAGE

VORRATSBEHÄLTER

Zeigen der Vorratsluftbehälter	Der Vorratsluftbehälter befindet sich unter der Ladefläche.
--------------------------------	---

	
Kontrolle auf Beschädigungen	Sichtkontrolle: Die Behälter dürfen nicht eingedrückt sein.
Entwässerung betätigen	Der Fahrschul-LKW hat einen Lufttrockner, daher nicht notwendig. Kontrolle des Lufttrockners mittels Anzeige im Fahrerdisplay. Daher musst du die Anlage auch nicht entwässern. Bei alte LKWs ohne Lufttrockner müssen die Luftbehälter regelmäßig entwässert werden.

FÜLLZEIT

Kontrollieren des Luftdruckes	Komplette leere Vorratsbehälter müssen: <ul style="list-style-type: none"> • Innerhalb von 11 Minuten bis zum Betriebsdruck aufgepumpt sein. • Innerhalb von 14 Minuten bis zum Abschalt Druck aufgepumpt sein. In der Praxis: Halb so lange.
-------------------------------	---

DICHTHEIT

Kontrolle der Bremsanlage nach Herstellung der Druckluftverbindung (= Ankuppeln der Luftschräuche) durch beobachten des Manometers	Nach dem Ankuppeln: <ol style="list-style-type: none"> 1. Aufpumpen 2. Motor abstellen 3. Bremspedal voll treten 4. Druckabfall dabei: maximal 0,7 bar 5. Bremspedal voll treten und für 3 Minuten halten Nach 3 Minuten: Kein merkbarer Druckabfall
Dichtheitsprüfung aller Teile der Bremsanlage	Nach dem Ankuppeln: <ol style="list-style-type: none"> 1. Aufpumpen 2. Motor abstellen 3. Um die Fahrzeuge gehen – man darf keine Luftgeräusche hören. Bei Zischgeräuschen: Nicht abfahren!

ABNÜTZUNG DER BREMSBELÄGE

Kontrollieren mittels Schaulochs	Der Anhänger verfügt über Scheibenbremsen. Es gibt kein Schauloch. (Ein solches haben nur Trommelbremsen – veraltet.)
Anzeige am Armaturenbrett	Kontrolle erfolgt mit dem zentralen Überwachungsdisplay am Armaturenbrett.
Anhand des Luftverbrauches beim Bremsen	Kontrolle erfolgt mit dem zentralen Überwachungsdisplay am Armaturenbrett.

ABS

ABS-Kabel anschließen	Nach dem Ankuppeln anschließen und mit der Klemmvorrichtung fixieren.
Kontrollleuchte am Armaturenbrett	Kontrolle erfolgt mit dem zentralen Überwachungsdisplay am Armaturenbrett.

BREMSPROBE

Funktion der Bremsleuchten überprüfen	Erfolgt bei der Beleuchtungskontrolle nach dem Ankuppeln.
Rollbremsprobe	Auf griffiger Fahrbahn bei ca. 5 km/h eine Vollbremsung machen. Der LKW muss sofort stehen. Entspricht der Zielbremsung bei den Fahrübungen.
Fahrbremsprobe	Auf griffiger Fahrbahn bei ca. 40 km/h eine Vollbremsung machen. Der LKW muss nach ca. 10–12 m stehen.

FESTSTELLBREMSE

Prüfung der Wirksamkeit	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anhänger ankuppeln 2. Bremsluftschläuche abkuppeln 3. schwarzes Löseventil öffnen (= drücken) 4. rotes Bremsventil (Federspeicher) ziehen 5. Anfahrprobe machen – du darfst den Anhänger nicht wegziehen können.
-------------------------	---

AUSSENKONTROLLE

ÜBERPRÜFEN DER BELEUCHTUNG

Kontrolle auf Zustand (sauber, keine Beschädigungen)	Um die Fahrzeuge gehen. Optische Kontrolle durchführen. Alle Leuchten müssen sauber und unbeschädigt sein.
Funktionskontrolle (einschalten, Rundgangkontrolle)	Der Reihe nach die einzelnen Lichter einschalten, dann aussteigen und um die Fahrzeuge gehen. Optische Kontrolle durchführen. Bremse und Blinker auch gemeinsam kontrollieren (Masseschluss). Siehe auch S. 6. Alternativ: Beim Fahrschul-LKW gibt es eine Kontrolltaste am Schlüssel.

RAHMEN UND UNTERFAHRSCHUTZ

Kontrolle der Befestigung	Sichtkontrolle
Kontrolle auf Beschädigungen	Sichtkontrolle
Kontrolle Deichsel und Zugöse	<p>Deichsel: keine Verbiegungen oder Risse.</p> <p>Zugöse: nicht oval; nicht mehr als 5 mm Spiel zur Kupplung des LKW.</p>

RÄDER / REIFEN

Profiltiefe	Zu jedem Reifen gehen, Profil kontrollieren: mindestens 2 mm, gleichmäßig abgenutzt.
Luftdruck	Sichtkontrolle nicht genau genug! <ol style="list-style-type: none"> 1. An der Tankstelle das Ventilkapperl herunterschrauben 2. Schlauchanschluss aufsetzen 3. Reifendruck auf der Anzeige des Messgeräts ablesen 4. Ventilkapperl wieder aufschrauben
Räderwechsel erklären	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fahrzeuge gegen Wegrollen absichern 2. Radmuttern lockern 3. Anhänger mit dem Wagenheber hochheben 4. Radmuttern abschrauben 5. Rad wechseln 6. Radmuttern mit der Hand festschrauben 7. Anschließend Radmuttern mit dem Radmutternschlüssel übers Kreuz festziehen 8. Anhänger mit dem Wagenheber absenken <p>Nach ca. 20 km Fahrstrecke Radmuttern erneut nachziehen.</p>

FEDERUNG

Kontrolle auf Blattbruch	Der Fahrschulanhänger hat keine Blattfedern, sondern eine Luftfederung. Anhänger mit Blattfedern: Optische Kontrolle durchführen. Klangprobe: Mit einem kleinen Hammer auf die Feder schlagen – Ton muss hell klingen.
Befestigung (der Blattfedern)	Mit einem kleinen Hammer gegen die Federbriden (= Bügel an den Federn) schlagen – Ton muss hell klingen.
Luftfederung kontrollieren	Der Fahrschulanhänger hat eine Luftfederung. Unter das Fahrzeug schauen und Sichtkontrolle durchführen (Risse?) und auf Zischgeräusche horchen. Luftfederung heben und senken (blauer Hebel beim Ventil für den Federspeicher bzw. dem Löseventil).

AUFBAU, PLANEN, LADUNG

Planenbefestigung	Sichtkontrolle
Zustand bzw. Risse in der Plane	Sichtkontrolle
Kontrolle aller Verriegelungen der Bordwände	Sichtkontrolle
Sonstige Verschlüsse	Sichtkontrolle
Durchrostungen am Aufbau	Sichtkontrolle
Sicherung der Ladung	Sichtkontrolle. Spanngurte, Antirutschmatten und Verzurrösen nutzen.
Schrauben Drehkranz (wenn vorhanden)	Der Fahrschulanhänger hat keinen Drehkranz, daher keine Schrauben vorhanden.

KENNZEICHNUNG

Kennzeichentafel	Sichtkontrolle: Sauber? Unbeschädigt?
Aufschriften außen am Fahrzeug	Aussteigen und um das Fahrzeug gehen. Optische Kontrolle durchführen



ANHÄNGER AN- UND ABKUPPELN

FAHRZEUGE VORBEREITEN

Kontrolle der Absicherung des Anhängers (Feststellbremse, Unterlegkeile)	Unterlegkeil angelegt, rotes Ventil gezogen.
Einstellen der Deichsel	Druckluftbremse mit dem schwarzen Löseventil am Anhänger lösen (hineindrücken), mit der Kurbel über die Anhängerstütze die Höhe einstellen.
	
Öffnen der Anhängerkupplung	Betätigungshebel an der Anhängervorrichtung nach oben drücken.

AN-, ABKUPPELN

Zugfahrzeug und Anhänger stehen nebeneinander (das heißt nicht in einer Linie), um eine Fahrzeugbreite versetzt oder es muss eine Runde gefahren und dann vor den LKW mittig aufgestellt werden	Zu dieser Anweisung fällt Easy Drivers nichts Sinnvolles ein.
Das Zugfahrzeug ist unter Berücksichtigung der	Zu dieser Anweisung fällt Easy Drivers nichts Sinnvolles ein.

**EASY DRIVERS FAHRSCHULE
BRUCK/LEITHA**
Köpflinger

<p>Straßenverkehrssicherheit rückwärts an den Anhänger heranzufahren</p>	
<p>Der Kandidat darf höchstens zweimal aussteigen und die Richtung und Entfernung kontrollieren.</p>	<p>Zu dieser Anweisung fällt Easy Drivers nichts Sinnvolles ein.</p>
<p>Überprüfen, ob die Kupplung voll eingerastet ist</p>	<p>Zur Anhängerkupplung gehen und optische Kontrolle durchführen: Roter Kontrollstift darf nicht herausragen.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Stift sichtbar: nicht gesichert</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Stift versenkt: gesichert</p>  </div> </div>

DRUCKLUFTVERBINGUNG

<p>Gummidichtungen auf Sauberkeit und Zustand prüfen</p>	<p>Sichtkontrolle. Keine Zischgeräusche nach dem Ankuppeln.</p>
<p>Leitungen anschließen</p>	<p>Der Fahrschulanhänger verfügt nur über einen gemeinsamen Kupplungskopf (Duo-Matic) für Vorrats- und Bremsleitung.</p>

ELEKTRISCHE VERBINGUNG / EINSCHALTEN ALLER LICHTSTUFEN

<p>Alle elektrischen Verbindungen herstellen (ABS beachten)</p>	<p>Der Fahrschulanhänger hat drei Kabel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kabel für die Beleuchtung • Kabel für ABS und EBS • Kabel für die Rückfahrkamera am Anhänger (blauer Stecker) <p>Die Stecker kannst du nicht falsch anstecken – andere Anschlüsse. Nach dem Anstecken mit der Klemmvorrichtung fixieren.</p>
<p>Funktionskontrolle der gesamten Beleuchtung und der Signaleinrichtungen</p>	<p>Am Zugfahrzeug der Reihe nach einschalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begrenzungslicht • Blinker • Bremsleuchten • Blinker und Bremsleuchten gemeinsam • Nebelschlussleuchte • Rückfahrcheinwerfer <p>Jeweils Sichtkontrolle durchführen. Alternativ: Beim Fahrschul-LKW gibt es eine Kontrolltaste am Schlüssel.</p>

FESTSTELLBREMSE / UNTERLEGESKEILE

<p>Feststellbremse lösen</p>	<p>Rotes Ventil an der linken Seite des Anhängers hineindrücken.</p>
------------------------------	--

Kontrolle, dass Feststellbremse vollständig gelöst ist	Optische Kontrolle durchführen.
Unterlegkeile entfernen und versorgen	Keil seitlich links hinten am Anhänger in die Aufnahme stecken. 

DATEN

ABMESSUNGEN UND MASSEN LKW

Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	18.000 kg	Länge	8,65 m
Eigengewicht	10.220 kg	Breite	2,55 m
Höchste zulässige Achslast vorne	8.000 kg	Höhe	4,00 m
Höchste zulässige Achslast hinten	11.500 kg		

ABMESSUNGEN UND MASSEN ANHÄNGER

Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	14.000 kg	Länge	8,97 m
Eigengewicht	5.680 kg	Breite	2,55 m
Höchste zulässige Achslast vorne	7.000 kg	Höhe	4,00 m
Höchste zulässige Achslast hinten	7.000 kg		

ABMESSUNGEN LKW UND ANHÄNGER

Gesamtlänger (LKW samt Anhänger)	17,38 m
----------------------------------	---------

ZULÄSSIGE HÖCHSTGESCHWINDIGKEITEN

Ortsgebiet	50 km/h	Autostraße	80 km/h
Freiland	70 km/h	Autobahn	80 km/h

AN- UND ABKUPPELN DES ANHÄNGERS



Bis zur ersten Fahrstunde AUSWENDIG lernen!

ANKUPPELN

1. Mit dem LKW bis auf etwa einen Meter zur Deichsel des Anhängers zurückschieben.
2. Unterlegkeil angelegt?
3. Anhänger-Federspeicherbremse betätigt (roter Knopf *gezogen* = Bremse *angezogen*)?
4. Anhänger-Druckluftbremse lösen: schwarzen Knopf drücken (damit der Anhänger sich ein wenig links-rechts bewegen kann).
5. Deichsel mit der Kurbel auf die richtige Höhe einstellen: Deichsel auf Höhe der unteren Fangmaulhälfte.
6. Anhängervorrichtung am LKW öffnen.
7. Kontrolle an der Anhängervorrichtung am LKW, ob das Fangmaul fixiert ist.
8. Im LKW am rechten Display: Getriebe in den *Schaukelmodus* schalten.
9. Mit dem LKW **vorsichtig (!)** zurückschieben (ankuppeln), dabei nicht bremsen.
10. **Das grüne Kontrolllicht für das Einrasten des Kupplungsbolzens beachten.**
11. **Roten Sicherungsstift an der Anhängervorrichtung kontrollieren** – sonst ist der Bolzen nicht vollständig eingerastet.
12. Luftschläuche ankuppeln
13. Lichtkabel, ABS/EBS-Kabel und Kabel für Rückfahrkamera ankuppeln
14. Anhängerstütze hochkurbeln, Stütze schwenken und sichern
15. Anhänger-Federspeicherbremse lösen (roten Knopf drücken)
16. Unterlegkeil vom Rad wegnehmen und am Anhänger gesichert unterbringen.
17. Lichtkontrolle durchführen (Taste am Zündschlüssel des LKW benutzen)

Du gehst von hinten nach vorne.

Du gehst von vorne nach hinten.

ABKUPPELN

1. Unterlegkeil hinter ein Rad legen.
2. Anhänger-Federspeicherbremse betätigen (roten Knopf *ziehen* = Bremse *anziehen*).
3. Anhängerstütze herunterschwenken und herunterkurbeln.
4. Luftschläuche abkuppeln.
5. Lichtkabel, ABS/EBS-Kabel und Kabel für Rückfahrkamera abkuppeln.
6. Anhängervorrichtung am LKW öffnen (Hebel links hinten am LKW ganz nach vorne bewegen).
7. Mit dem LKW vom Anhänger wegfahren.

Du gehst von hinten nach vorne.

LINKS

In den folgenden Dokumenten findest du die Richtlinien, nach denen die Prüfer bewerten:

- [prueferhandbuch-2013-alle-klassen.pdf](#)
- [prueferhandbuch-2013-klasse-ce de ED.pdf](#)
- [pruefprotokoll-2013-klassen-be-ce-de.pdf](#)